

einige Besorgniss erregen dürfte. Bereits Anfangs August fand ich in der Nähe von Münster mehrere Exemplare desselben auf einem verhältnissmässig kleinen Raume in einer ausgeprägten Sandgegend. Des letzteren Umstandes erwähne ich absichtlich, weil das Vorkommen des Thieres in sandigen Gegenden nach den bisherigen Beobachtungen zu den Seltenheiten gehören soll. Sämmtliche Stücke waren todt, und ihre zusammengeschrumpften Leiber zeigten deutlich, dass sie über das erste Stadium ihres Imagolebens nicht hinausgekommen waren.

Ungleich häufiger aber fand ich den Käfer neulich auf dem „Rothenberge“, dem letzten Ausläufer des Teutoburger Waldes, im nordwestlichen Münsterlande. Das Terrain dort herum ist nicht ausschliesslich Sandboden, jedoch scheint der Käfer auch hier die sandigen Aecker vorzuziehen, wenigstens tritt er in diesem Jahre wiederum an denselben Plätzen auf, wo er schon vor mehreren Jahren (wenn ich nicht irre 1868) verschiedene mit Roggen bebaute Aecker mehr oder minder verwüstete. Wie häufig sein diesjähriges Erscheinen ist, geht daraus hervor, dass ich auf dem schmalen Fusspfade, welcher an diesen Aeckern hinführt, auf einer Strecke von etwa 100 Schritt mit Leichtigkeit 25 Stück auflesen konnte, ohne besonders darnach suchen zu müssen, darunter mehrere Weibchen mit von Eiern strotzenden Hinterleibern. Wenn der Entwicklung und der Verbreitung der jungen Brut hier nicht irgend welche hemmende Einflüsse entgegenwirken, so werden im nächsten Sommer die heimgesuchten Felder vielleicht einen noch geringeren Ertrag liefern als im heurigen, wo die anhaltende Dürre die Hoffnungen des Landmannes zum Theil zerstörte.

Münster in Westfalen, 9. September 1881.

Treuge, Realschullehrer.

Der Zug von *Libellula 4-maculata*.*)

In Bezug auf die in den letzten Nummern der Entomologischen Nachrichten enthaltenen Berichte über Wanderzüge von *Libellula quadrimaculata* theile ich mit, dass am 30. Mai grosse Schaaren von derselben Art die Stadt Bielefeld passirten. Von Südosten kommend, bewegten sie sich

*) Durch Versehen ist diese Notiz bisher nicht zum Abdruck gekommen. Der Verfasser theilte sie bereits im Juli mit.



Landwehr, Friedrich. 1881. "Der Zug von libellula 4-maculata." *Entomologische Nachrichten* 7, 280–281.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/110225>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/239388>

Holding Institution

California Academy of Sciences

Sponsored by

California Academy of Sciences Library

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.